

# Stadt Heidelberg

AntragNr.:  
**0107/2021/AN**

Antragsteller: B'90/Grüne  
Antragsdatum: 28.10.2021

Federführung:  
Dezernat III, Amt für Umweltschutz, Gewerbeaufsicht und Energie

Beteiligung:

Betreff:

**Fachgespräch zur optimalen Dachnutzung für  
Photovoltaik und Begrünung**

## Antrag

### Beschluslauf

Die Beratungsergebnisse der einzelnen Gremien beginnen ab der Seite 2.2 ff.  
Letzte Aktualisierung: 10. Mai 2022

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Beratungsergebnis:	Handzeichen:
Gemeinderat	10.11.2021	Ö		
Stadtentwicklungs- und Bauausschuss	29.03.2022	Ö		
Gemeinderat	05.05.2022	Ö		

**Der Antrag befindet sich auf der Seite 3.1**

## **Sitzung des Gemeinderates vom 10.11.2021**

**Ergebnis:** verwiesen in den Stadtentwicklungs- und Bauausschuss

## **Hybrid-Sitzung des Stadtentwicklungs- und Bauausschusses vom 29.03.2022**

**Ergebnis:** behandelt

## **Sitzung des Gemeinderates vom 05.05.2022**

**Ergebnis:** Antrag wurde behandelt

## Antrag Nr.: 0107/2021/AN

Briefkopf des Antragstellers:

Stadt Heidelberg  
Herrn Oberbürgermeister Dr. Eckart Würzner  
per E-Mail: 01-Sitzungsdienste@Heidelberg.de

Gemeinderatsfraktion Bündnis 90/Die Grünen



Rathaus, Marktplatz 10  
69117 Heidelberg  
Tel: +49 (6221) 58-4717-0

Derek Cofie-Nunoo, Fraktionsvorsitzender  
Anja Gernand, stellv. Fraktionsvorsitzende  
Christoph Rothfuß, stellv. Fraktionsvorsitzender  
Dr. Ursula Röper, stellv. Fraktionsvorsitzende

Rahel Amler, Dr. Marilena Geugjes, Felix Grädler,  
Sahin Karaaslan, Dr. Dorothea Kaufmann,  
Dr. Nicolá Lutzmann, Dr. Luitgard Nipp-Stolzenburg,  
Kathrin Rabus, Julian Sanwald, Anita Schwitzer,  
Manuel Steinbrenner, Frank Wetzel

geschaeftsstelle@gruene-fraktion.heidelberg.de  
www.gruene-heidelberg.de

Heidelberg, 28.10.2021

### Tagesordnungspunkt Gemeinderat – Fachgespräch zur optimalen Dachnutzung für Photovoltaik und Begrünung

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

für die nächste Sitzung des Gemeinderates stellen die Unterzeichner gem. § 18 Absatz 3 der Geschäftsordnung des Gemeinderates der Stadt Heidelberg den Antrag, folgenden Tagesordnungspunkt aufzunehmen:

Die Verwaltung soll Dachflächen so weitgehend wie möglich mit PV/Solarthermie ausstatten. Zur Klärung von Zielkonflikten insbesondere bei notwendiger Dachbegrünung organisiert sie ein Fachgespräch zur optimalen Nutzung der Dächer. Dabei werden die verschiedenen Facetten der beiden Nutzungen sowie insbesondere die Möglichkeiten des Nebeneinanderbestehens auf einer Dachfläche beleuchtet. Aus den Ergebnissen soll eine Leitlinie für die Heidelberger Dächer erstellt werden und der Leitfaden Dachbegrünung angepasst werden. Bis dahin soll jetzt schon auf eine maximal mögliche Ausnutzung von neuen und Bestandsdachflächen hingearbeitet werden.

## **Begründung**

Ein wichtiges Ziel der Energiewende ist die möglichst breite Ausweitung der PV auf Dächern. Die gesetzlichen Verpflichtungen dazu sind kürzlich stark erweitert worden. Der Zielkonflikt bei der klimafreundlichen Nutzung von Dachflächen, entweder Begrünung oder Photovoltaik oder Koexistenz, zieht sich in Heidelberg bisher durch jede Bebauungsplanung. Die Nutzung des Daches für PV und Bedarfe bei der Regenwasserretention und Kühlung führen zu Schwierigkeiten in der Planung und Beschränkung der Möglichkeiten für eine spätere PV Nutzung. In Heidelberg werden unterschiedliche Varianten umgesetzt. Ein öffentliches Expertengespräch mit Teilnehmer\*innen auch aus der jeweiligen Anwendungspraxis soll im Ergebnis die möglichst rasche Entwicklung einer Heidelberger Leitlinie unterstützen, die verschiedene Formen des Ausgleichs einschließen kann.

**gezeichnet Fraktion Bündnis 90/Die Grünen**